

Certificate Revocation Klasse B

Prozessdefinition

V1.0, 25.05.2016

Prozess	Certificate Revocation Klasse B Zertifikate als ungültig erklären	ID	SG-PKI-CLB-M11
Klassifizierung *	Nicht klassifiziert		
Status **	Freigegeben		
Autor	Daniel Stich		
Genehmigende (Eigner)	Swiss Government PKI Management Board		
Operative Verantwortung	BIT-BTR-BFS-BFO		
Doc_ID	0011-PD-SGPKI-CLB-M11.docx		
Ablageort	Trustcenter PKI		
Beschreibung	<p>Es gibt verschiedene Gründe, aus welchen Zertifikate und Smartcards für ungültig erklärt werden müssen, u.a. Verlust oder Diebstahl der Karte, Austritt aus der Bundesverwaltung, Verdacht auf Missbrauch etc. Abschliessend aufgezählt sind die Revokationsgründe in den Registrierrichtlinien. Eine Revokation beantragen können der Zertifikatsinhaber, sein Vorgesetzter, sein HR oder der LRA Officer selbst. Die Revokation muss immer beim LRA Officer beantragt werden. Nach Prüfung des Revokationsantrags startet der LRAO den Wizard und wählt die zu revozierende Smartcard aus. Nach Angabe, wer den Antrag gestellt hatte und aus welchem Grund, initiiert er die Revokation im System. Alle Zertifikate der Smartcard werden revoziert und die Karte selbst gesperrt. Die revozierten Zertifikate werden auf der CRL (Certificate Revocation List) als ungültig aufgeführt.</p>		
Prozessmodell	Kollaboration		
Teilnehmer	<ul style="list-style-type: none"> -HR -Vorgesetzter -Zertifikatsinhaber -LRA Officer -Swiss Government PKI 		
Input (Anfangszustand)	Zertifikate müssen aus verschiedenen Gründen als ungültig erklärt werden		
Output (Endzustand)	Die Zertifikate sind widerrufen und diese Tatsache ist veröffentlicht		
Bemerkungen	Dieser Prozess gilt für Prestaged Smartcards		

1 Detailmodell (DM)

Prozessmodell (Ablaufdefinition)

Diese Seite wurde absichtlich noch nicht erarbeitet

Erläuterungen

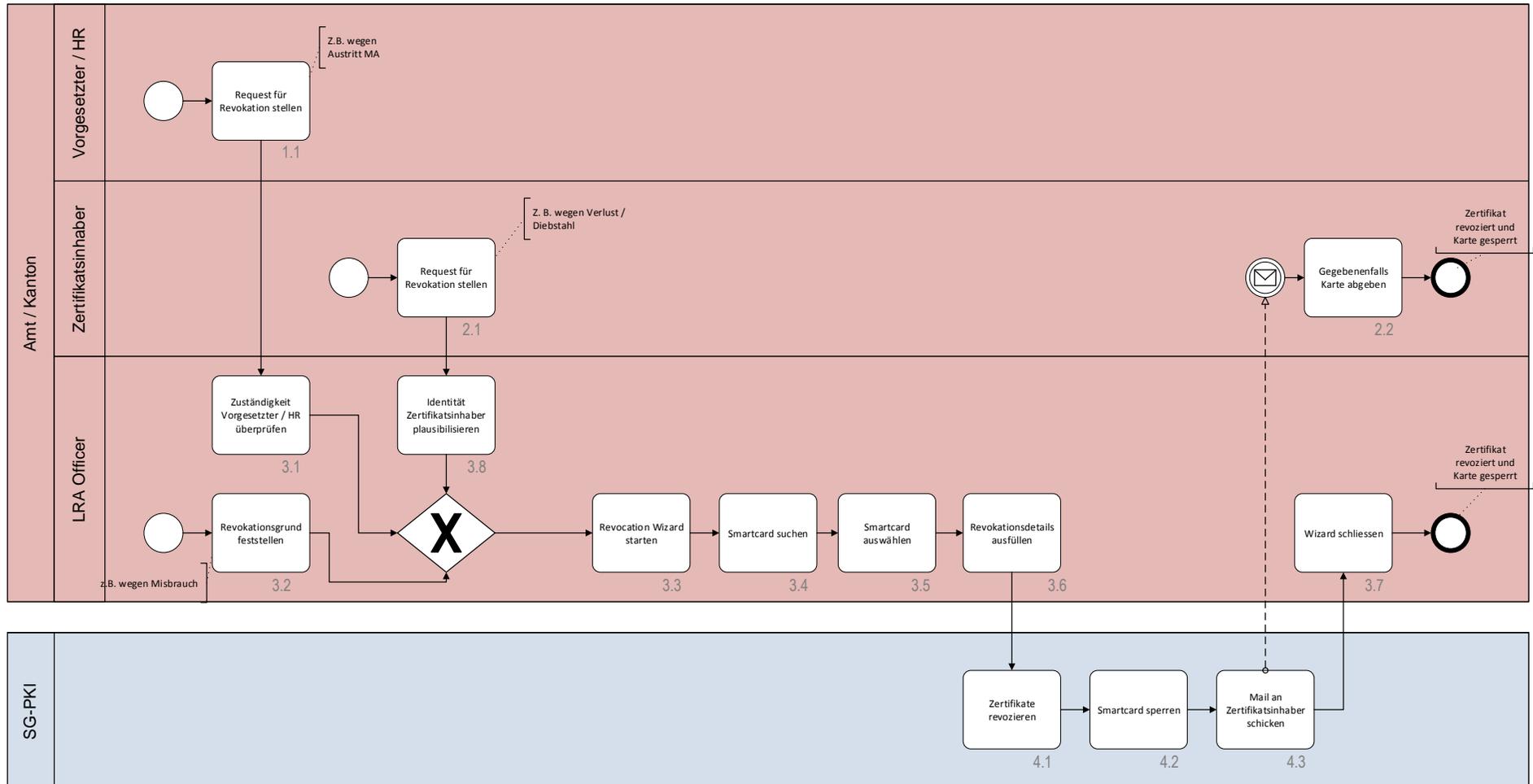
Nr.	Element	Erläuterung	Verweis, Hilfsmittel

2 Betriebsmodell (BM)

Prozessmodell (Ablaufdefinition)

SGPKI-CLB-M11: Certificate Revocation

Kategorie: Betriebsmodell
Blatt: 1 / 1



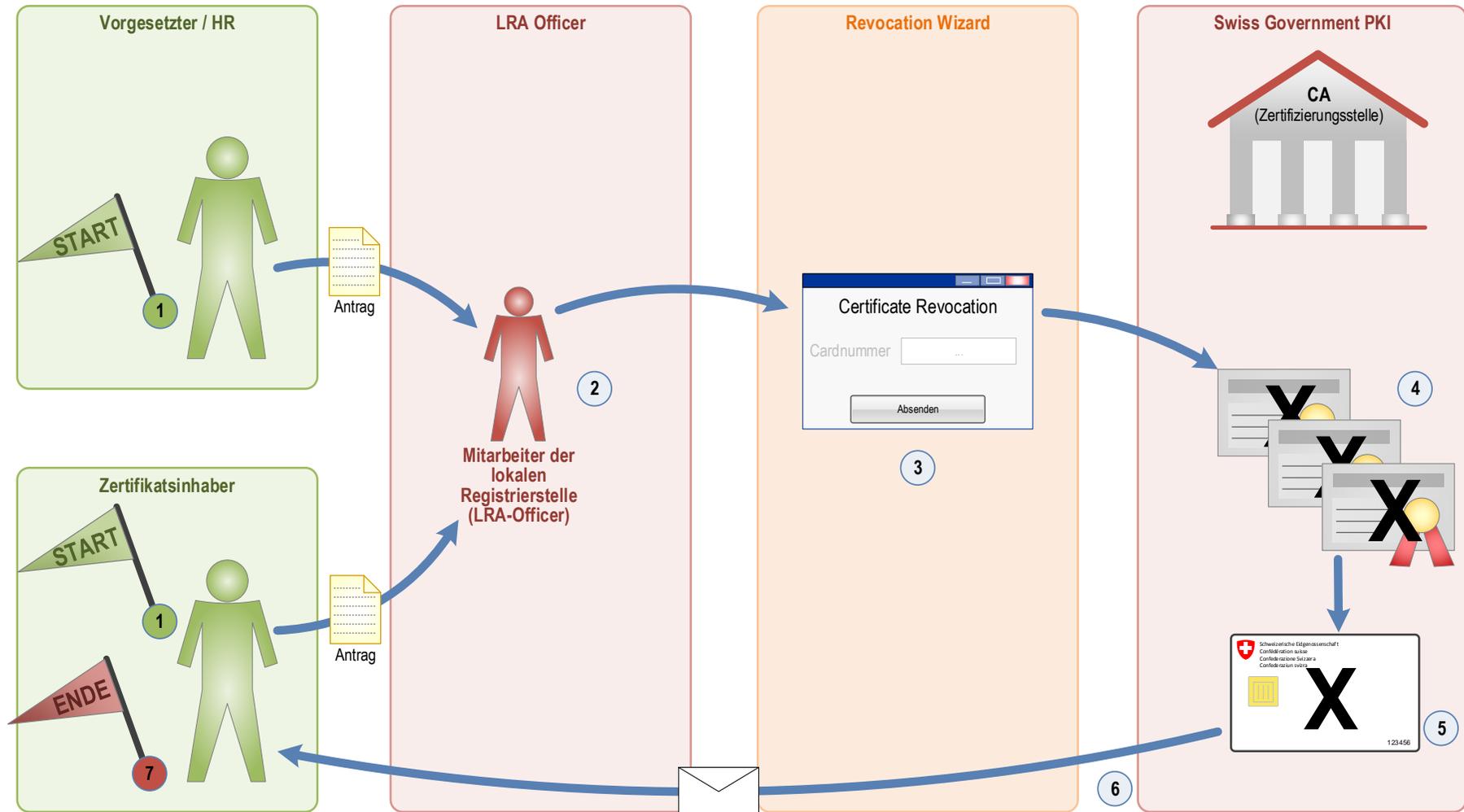
Erläuterungen

Nr.	Element	Erläuterung	Verweis, Hilfsmittel
1	1.1	Der Request wird per Mail an den LRA Officer gestellt.	
2	2.1	Der Zertifikatsinhaber kann sich auch telefonisch beim LRA Officer melden. Das ist sollte der Regelfall sein, da der Grund für den Revokationsantrag durch den Zertifikatsinhaber üblicherweise Verlust oder Diebstahl, also ein zeitkritisches Ereignis, ist.	
3	3.1	Der LRA Officer prüft, ob der Vorgesetzte oder das HR für den Bereich zuständig ist, in dem der Zertifikatsinhaber angestellt ist.	
4	4.2	Bei Prestaged Smartcards wird immer auch die ganze Karte gesperrt. Für neue Zertifikate muss der Zertifikatsinhaber auch eine neue Karte erhalten.	

3 Schaubild

Certificate Revocation

ID: Zeichenblatt-1



Erläuterungen

Nr.	Element	Erläuterung	Verweis, Hilfsmittel
1	6	Der Zertifikatsinhaber erhält eine E-Mail mit der Bestätigung der Revokation. Dadurch wird je nachdem eine irrtümliche Revokation vom Zertifikatsinhaber bemerkt.	